NEUE BÜCHER AUF DEM MARKT...
...ZUM STOTTERN



Till und Fips reisen nach Lingua

Text und Illustrationen: Anja Mannhard

Till und Fips sind beste Freunde. An einem langweiligen Tag reisen die beiden nach Lingua, eine Insel, auf der lauter verrückte Wesen leben. Sie lernen einen lispelnden Kuhfladen kennen, locker stotternde Bauchkrauler und flitzende Kugelpolterer. Am Ende ihrer Reise haben Till und Fips viele neue Freunde!
Das Büchlein zeigt welche Vielfalt es bei verschiedenen Sprechweisen gibt und wie man damit wertschätzend und humorvoll umgehen kann.

2014, 28 Seiten | Natke Verlag | Auch über die BVSS erhältlich.



Fliegende Worte

Jugendroman

Text und Illustrationen: Anja Mannhard

»Bis zu meinem 7. Geburtstag war meine Welt, bis auf das Chaos, in dem ich lebte, in Ordnung, aber noch mehr war sie in Ordnung danach.« – Nach Enias siebtem Geburtstag verlässt seine Mutter die Familie. Enias stottert und geht zu einer Logopädin, die kein Verständnis für ihn hat, bis er mit zehn in eine Gruppentherapie für stotternde Schulkinder kommt. Als Enias 15 Jahre alt ist, bekommt sein Vater einen neuen Job und zwei Jahre vor dem Abitur müssen sie in den Norden umziehen! Alles wieder auf Anfang, blödes Herumgestottere vor der neuen Klasse. Und da gibt es auch noch Sanja, ein tolles Mädchen in seiner neuen Schule.

2014, 60 Seiten | Natke Verlag | Auch über die BVSS erhältlich.



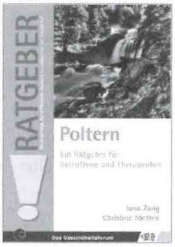
Stottertherapie bei Kindern und Jugendlichen

Ein methodenkombinierter Ansatz

Georg Thum, Ingeborg Mayer

Ein Frosch, eine Ampel, ein Stein sowie weitere Gegenstände sind Bestandteile des methodenkombinierten Therapiekonzepts »Stärker als Stottern«. Die Anwendung der Sprechtechniken und die Prinzipien der Stottertherapie werden mithilfe dieser Gegenstände – »Werkzeuge« genannt – verständlich gemacht. Zahlreiche Beispiele aus der Praxis für die Praxis verdeutlichen die Organisation und Durchführung. / Auf einer CD befinden sich: Therapiebegleitmaterialien, Spiele- und Materialtipps und Audiodateien

2014, 164 Seiten | München Reinhardt | Auch über die BVSS erhältlich.



Poltern

Ein Ratgeber für Betroffene und Therapeuten

Jana Zang, Christine Metten

Poltern zählt zu den Redeflussstörungen und betrifft vermutlich mehr als 1% der Bevölkerung. Das Sprechen ist unter anderem durch ein unregelmäßiges, schnelles Tempo und das Verschmelzen von Silben gekennzeichnet. In der Therapie des Polterns ist zunächst eine umfangreiche Diagnostik erforderlich, um ein strukturiertes und geplantes Vorgehen zu ermöglichen.
Dieser Ratgeber bietet Laien und Betroffenen einen guten Überblick über Ursachen, Diagnostik, Therapie und Poltern im Alltag.

1. Aufl. 2014 | Schulz-Kirchner Verlag | 48 Seiten

Diese Neuerscheinungen können als kostenlose Besprechungsexemplare angefordert werden bei: *schriftleitung@der-kieselstein.de*. Sie verpflichten sich zur Rezension innerhalb von zwei Monaten. Die Schriftleitung behält sich Kürzungen vor.